

Köln-Longerich, 15.12.2020

Eminenz, sehr geehrter Herr Erzbischof,

Wir als Pfarrgemeinderat der Gemeinde St. Dionysius Longerich/Lindweiler senden Ihnen heute den Brief, den wir am 3.12.2020 formuliert haben.

Unsere damalige Intention war, Sie zu einem anderen Agieren im Missbrauchsfall zu bewegen. In der Zwischenzeit hat sich gezeigt, dass Sie in den Skandal weiter eingebunden sind, als wir das befürchten konnten. Das macht uns mehr als ratlos.

Die aktuellen Ereignisse rund um den Missbrauchs-Skandal besorgen, irritieren und verärgern uns sehr.

Wir finden Ihr Vorgehen in der Sache unverständlich, da es nicht transparent und den Menschen nicht vermittelbar ist. In seiner Auswirkung schädigt es vor allem die Kirche.

Mit der Verschleppung der notwendigen Aufarbeitung der Missbrauchsfälle, weil nun ein weiteres Gutachten in Auftrag gegeben werden soll und offenbar weiterhin die Verantwortlichen und die Täter nicht benannt werden, reihen Sie sich in die Kette der Mitschuldigen.

Ein solches Verhalten des Repräsentanten der Kölner Kirche ist für uns als gläubige und verantwortungsvolle Christen nicht akzeptabel.

Die Glaubwürdigkeit der Kirche im Erzbistum Köln ist stark beschädigt. Ihr Verhalten entspricht nicht dem Kulturwandel, den die Kölner Diözese im Konzept des Pastoralen Zukunftsweg auf den Weg gebracht hat. Die vorrangige Wichtigkeit der verabschiedeten Schutzkonzepte des vergangenen Jahres wird durch Sie konterkariert.

Das Bild der Kirche, das Sie damit prägen, ist nicht unsere Kirche.

Wir erwarten von Ihnen nicht nur, den Missbrauchsskandal lückenlos aufzuklären, Verantwortung zu übernehmen, die Täter öffentlich zu

benennen und zur Rechenschaft zu ziehen, die Verantwortlichen zu sanktionieren, Schuld einzugestehen und Konsequenzen zu ziehen, sondern dies auch in einer ehrlichen und opferorientierten Weise zu tun.

Wir leben eine offene Kirche, eine kommunikationsfähige und kommunikationsbereite Kirche; eine Kirche, die andere Lebens- und Liebesformen akzeptiert, eine Kirche auf Augenhöhe. Sind Sie ein Teil dieser Kirche?

Für den Pfarrgemeinderat

---



Martin Erkelenz  
(PGR-Vorsitzender)

---

  

---